



COVID-19 Prävention für Beherbergungsbetriebe

Jeder Betrieb sollte ehestmöglich einen Covid-19-Präventionsplan für den Alltagsbetrieb definieren. Dieser muss unbedingt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vollinhaltlich und nachweislich zur Kenntnis gebracht werden.

Bei der Erstellung des Plans sollte beachtet werden:

- **WICHTIG:** Überlegen Sie sich bereits frühzeitig, wo positiv getestete Personen bzw. Kontaktpersonen der Kat.1 untergebracht werden können!
 - Im eigenen Hotel
 - In einem Quarantänequartier
 - Idealerweise definieren die Touristiker einer Region gemeinsam ein Quarantänequartier
- **Grundsatz des Präventions-Plans:**
 - Abstand wahren!** Sowohl zwischen Mitarbeitern und Gästen, als auch zwischen Mitarbeitern untereinander.
 - Kein Händeschütteln, keine Umarmungen!**
- **Team-Splitting:** Kein naher Kontakt von größeren Gruppen innerhalb des Personals, um Kontaktpersonen der Kat. 1 zu minimieren.
- **Einzelne Teams (Küche, Service, etc.) auch in der Freizeit nicht mischen:** Kein gemeinsames Mittagessen, Kaffeepausen, etc.
 - **Achtung:** Auch Regelungen für Mitarbeiter-Häuser treffen!
 - Notfall-Plan für den Fall, dass ein Team ausfällt (z.B. in Quarantäne muss)
- **Regelungen für Reinigung aufstellen:**
 - Zimmerreinigung nie im Kontakt mit Gästen
 - Mitarbeitern fixe Zuteilungen von Zimmern, Stockwerken, etc. geben
 - Verstärkte Reinigungs-Intervalle in den allgemein zugänglichen Räumen.
- **Mund-Nasen-Schutz für Personal wird insbesondere bei der Essensausgabe nach wie vor empfohlen**
- **Abstands-Markierungen, Desinfektions-Stationen, Gäste proaktiv über Hygiene- und Abstandsregeln informieren (Aushänge, etc.)**
- **Gästen in Restaurants nach Möglichkeit fixe Tische für den gesamten Aufenthalt zuweisen**
Grundsatz: Bei Schönwetter immer besser im Außenbereich als Indoor!
- **Beim Check-In:** Alle Gäste namentlich erfassen und Kontakt-Telefonnummer (Mobil) erheben.
- **Die Entwicklungen in den Herkunftsregionen Ihrer Gäste immer genau beobachten.**
 - [info.gesundheitsministerium.at](https://www.gesundheitsministerium.at)
 - <https://experience.arcgis.com>

Wichtige Schritte beim Verdachtsfall auf eine COVID-19-Erkrankung in meinem Haus

■ Gast/Mitarbeiter befindet sich im Haus und hat Anzeichen einer Erkrankung

- Fieber
- Husten
- Kurzatmigkeit
- Atembeschwerden
- Zusätzlich mögliche Beschwerden: Halsschmerzen, Katarrh (Entzündung der oberen Atemwege) oder plötzlicher Verlust des Geschmacks- bzw. Geruchssinns.

■ Gast/Mitarbeiter darf das Zimmer nicht verlassen

■ Telefonische Kontaktaufnahme mit Gesundheitstelefon 1450 bzw. Hausarzt

- Abklärung der weiteren Vorgehensweise
- Festlegung, ob Verdachtsfall oder nicht

■ Im Verdachtsfall: Gast/Mitarbeiter muss bis zum endgültigen Testergebnis am Zimmer bleiben.

- Essen vor die Tür stellen
- Keine Sozialkontakte mehr!
- Keinesfalls direkter Kontakt mit dem Gast/ Mitarbeiter - nur noch über Telefon

■ Parallel: Erhebung von Kontaktpersonen (Anleitung durch 1450)

- Betroffene Person soll alle Kontakte notieren, die er in den 48 Stunden vor Symptombeginn hatte.

■ Bei positivem Testergebnis: Bezirksverwaltungsbehörde leitet Absonderung bzw. Verkehrsbeschränkung in die Wege

- Absonderung: positiv getestete Personen bzw. Kontaktpersonen der Kat. 1* (14 Tage in Quarantäne, dürfen Haus nicht verlassen)**
- Verkehrsbeschränkungen: für Kontaktpersonen der Kat. 2
- Alle erkrankten und Kontaktpersonen der Kat. 1 dürfen das Zimmer nicht mehr verlassen und keine zusätzlichen Sozialkontakte haben.

* Kontaktpersonen der Kategorie 1 sind: Kontakt mit positiv getesteter Person länger als 15 Minuten in einem Radius von zwei Meter oder durch sehr nahen Kontakt wie Händeschütteln.

** Treten im Verlauf der Absonderung bei Kontaktpersonen Symptome auf, müssen erneut die nötigen Schritte eingeleitet werden. (siehe oben)

Rahmenbedingungen für die Absonderung von positiv getesteten Personen im Hotel:

■ Einzelzimmer im Hotel oder Quarantänequartier

■ Eigener Sanitärbereich

■ Nach Möglichkeit in eigenem Stockwerk

■ Mehrere positiv getestete Personen können in einem Bereich des Hotels zusammengefasst werden

■ Kontaktpersonen der Kat.1 müssen getrennt von der positiv getesteten Person in einem eigenen Zimmer untergebracht werden

Weiters zu beachten:

Wenn positiv getestete Person bzw. Kontaktpersonen abgereist sind, ist sofort die Desinfektion der betroffenen Räume sicherzustellen.